

Preisblatt - Tarife für Grund- und Ersatzversorgung für die Versorgung mit Erdgas für Koch- und Heizzwecke

gültig ab 01.04.2022

STW Gas Classic

Arbeitspreise

Jahresverbrauch in kWh		Energiepreis ct/kWh	Netz-entgelt ct/kWh	Konzessions-abgabe ct/kWh	Erdgas-steuer ct/kWh	Bilanz.-umlage ct/kWh	Konvert.-umlage ct/kWh	CO2-Abgabe ct/kWh	Gaspreis netto ct/kWh	Gaspreis brutto ct/kWh
von	bis									
0	2.020	9,357	2,143	0,22	0,55	0,00	0,00	0,552	12,822	15,258
2.021	5.000	9,689	1,811	0,22	0,55	0,00	0,00	0,552	12,822	15,258
5.001	15.000	7,190	1,691	0,22	0,55	0,00	0,00	0,552	10,203	12,142
15.001	90.000	6,979	1,652	0,22	0,55	0,00	0,00	0,552	9,953	11,844
90.001	150.000	6,880	1,645	0,22	0,55	0,00	0,00	0,552	9,847	11,718
über	150.000	6,884	1,641	0,22	0,55	0,00	0,00	0,552	9,847	11,718

Die Bilanzierungsumlage und die Konvertierungsumlage werden jährlich zum 01.10. angepasst. Für den Zeitraum 01.10.2021 bis 30.09.2022 beträgt die Bilanzierungsumlage 0,00 €/MWh und die Konvertierungsumlage 0,00 €/MWh.

STW Gas Classic

Grundpreise

Jahresverbrauch in kWh		reiner Grundpreis €/Jahr	Netznutzung Grundpreis €/Jahr	Messstellen betrieb G2,5 bis G 6 €/Jahr	Messung €/Jahr	Grundpreis netto €/Jahr	Grundpreis brutto €/Jahr
von	bis						
0	2.020	10,50	14,40	13,83	6,45	45,18	53,76
2.021	5.000	21,60	21,12	13,83	6,45	63,00	74,97
5.001	15.000	47,92	27,12	13,83	6,45	95,32	113,43
15.001	90.000	116,63	33,00	13,83	6,45	169,91	202,19
90.001	150.000	201,19	39,12	13,83	6,45	260,59	310,10
über	150.000	270,49	45,00	13,83	6,45	335,77	399,57

Alle Entgelte zuzüglich 19% MwSt

Wir berechnen automatisch in der für Sie vorteilhaftesten Stufe.

Für die Gasabrechnung verwenden wir abgelesene Zählerstände des geeichten Gaszählers. Liegen uns keine Zählerstände vor, ermitteln wir Ersatzwerte nach den Regeln des DVGW Arbeitsblatt G 685. Die Mengenaufteilung erfolgt nach Standardlastprofilen.

„Grundlage der Abrechnung ist die Kilowattstunde (kWh). Eine Kilowattstunde Gas und eine Kilowattstunde Strom haben eine unterschiedliche Nutzenergie. Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Wirkungsgrade beim Verbrauch des Gases und des Umstandes, dass Gas im Gegensatz zum Strom auf der Grundlage des Brennwertes gemessen wird, benötigt man für die gleiche nutzbare Wärmemenge bei Einsatz von Gas je nach Art der Verwendung und Größe des Gerätes das bis zu 1,35- fache kWh im Vergleich zum Strom.“

Der Verrechnungsbrennwert des gelieferten Gases wird je nach Verbrauchszeitraum ermittelt.

Es gilt die „Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Gas aus dem Niederdrucknetz“ (Gasgrundversorgungsverordnung - GasGVV).